

11. April 2014

Samstags-Forum Regio Freiburg:

**18. Serie mit Vorträgen und Führungen vom 26. April bis 11. Juli
EnergieWende-, Klima- und Umweltschutz-Pioniere und Vorbilder**

Mit dem Motto „Green City und Öko-Region. Pioniere und Vorbilder: verstehen – erleben – mitmachen“ startet der gemeinnützige Freiburger Verein ECOtrinoa am Samstag, 26. April 2014, mit Vorträgen und Führungen die 18. Gemeinschafts-Veranstaltungsreihe des preisgekrönten Samstags-Forums Regio Freiburg zur Energiewende und zum Klimaschutz. Die neue Reihe läuft bis zum 11. Juli. Partner sind das Umweltreferat des Asta an der Universität, das Agenda21-Büro und Klimabündnis Freiburg, die Energieagentur Regio Freiburg, Fesa e.V., Innovation Academy e.V., die Initiative Schutz vor Elektrosmog Südbaden e.V. sowie weitere Vereine und Einrichtungen. Schirmherrin ist seit 2006 die Freiburger Umweltbürgermeisterin Gerda Stuchlik.

„Beim Samstags-Forum Regio Freiburg erleben die Teilnehmer führende Fachleute und Pioniere im Hörsaal und vor Ort mit Vorbildprojekten. Es geht bei der neuen Serie vom 26. April bis zum 11. Juli an sechs Samstagen und einem Freitag um Energieeinsparung, intelligente Energienutzung, erneuerbare Energien und Bürgerenergie, Elektrosmog und Verbraucherschutz, das geplante Transatlantische Freihandelsabkommen, regionale Bioware und um die Folgen und die Vermeidung Atomkatastrophen von Japan bis Fessenheim. Ziel ist, Wissen und Werte zu vermitteln für den zukunftsfähigen Umbau von Haus, Stadt und Land“, erläuterte der ECOtrinoa-Vorsitzende Dr. Georg Löser, seit 2006 Koordinator und wissenschaftlicher Leiter des Forums.

Der Eintritt ist frei. Die Vorträge finden statt im Kollegiengebäude 1 der Universität, Stadtmitte, Platz der Universität in Freiburg i.Br.. Zu den Führungen ist jeweils Anmeldung erbeten an ecotrinoa@web.de oder telefonisch an den Treffpunkt Freiburg 0761-2168730. Treffpunkt, Ort und Anfahrt zu Führungen werden den Angemeldeten mitgeteilt.

Das Programmfaltblatt mit den Vortragenden und Details zu den Führungen ist ab Mitte April bei www.ecotrinoa.de im Internet verfügbar sowie als Faltblatt u.a. im Alten Rathaus in der Infotheke und im Umweltschutzamt in der Talstr. 4.

Das überwiegend ehrenamtlich durchgeführte Samstags-Forum ist einzigartig in seiner Zusammenarbeit von Vereinen der Bürgerschaft mit Studierenden und erhielt mehrere Preise und Auszeichnungen, zuletzt für 2014 die Anerkennung als offizielles Projekt der UN-Dekade Bildung für nachhaltige Entwicklung, 2011 den 1. Preis Umweltschutz der Stadt Freiburg. Förderer sind derzeit der Stiftungsfonds ECO-Stiftung bei der GLS-Treuhand und das Agenda21-Büro der Stadt Freiburg. Die Universität Freiburg stellt freundlicherweise die Räumlichkeiten.

**Die Termine und Themen und des Samstags Forums Regio Freiburg
im Frühjahr 2014 als Übersicht sind:**

26. April 10:15

3 Jahre Fukushima – 28 Jahre Tschernobyl – 40 Jahre kein AKW in Wyhl - Fessenheim?

Atomreaktor-Katastrophen Fukushima, Tschernobyl und die Folgen – „Was war in Wyhl 1974 ? “ . Energiewende aktuell in Deutschland und in Japan.
Dr. Georg Löser, Vorsitzender ECOtrnova e.V. Freiburg

Atomkraftwerk Fessenheim. Störfallserien, Nachrüstungen, im Katastrophenfall hilflos.
Klaus Schramm, Journalist, Lahr, Antiatomgruppe Freiburg

Führungen in Kirchzarten

13:00 Mini-BHKW im Einsatz - Strom erzeugende Heizung mit Pflanzenöl.

14:15 Neubau-Wasserkraftwerk Osterbach.

10. Mai 10:15 *anl. bundesweiter Woche der Sonne*

**Klimaschutz - was wollen die Bürger der Region wirklich?
Wie hilft der aktuelle Energiewende-Index der Region Freiburg?**
Robin Grey, Geschäftsführer Klimapartner Oberrhein, Freiburg

Der solare Eigenstrom vom Häusle-Dach, die Mehrwertsteuer und das neue EEG.
Dr. Georg Löser, ECOtrnova e.V., Vorsitzender, Freiburg

**Eigenstrom gemeinsam wirtschaftlich attraktiv:
Mit Solarstrom und Strom erzeugenden Heizungen (Mini-BHKW) dem neuen EEG trotzen.**
Christian Meyer, Dipl.-Ing. Energy-Consulting-Meyer Umkirch

Führungen SolarRegion Kaiserstuhl

13:45 – 14:30 Vorbildliches Passiv- und Solarhaus in Breisach, Station der Sonnen-Energie-Wege.

14:50 – 15:45 Solarpark Vogtsburg/Kaiserstuhl – größte Photovoltaik-Anlage Baden-Württembergs - 8000 kW-Solarstromanlage der Bürgerenergiegenossenschaft Solarpark Vogtsburg eG.

17. Mai 2014 10:15 *EnergieWende-Leuchttürme*

Klimaschutz und Energieeffizienz im Industriegebiet Freiburg Nord - Vorteile für Industrie und Gewerbe. Damian Wagner, M.Sc., Projektleiter Green Industry Park, badenova AG Ökologie- und Innovationsmanagement

**Strom selber machen - Eigentümer, Mieter, WEGs – 4 Beispiele in Mehrfamilienhäusern.
Strom erzeugende Heizungen (Mini-BHKW) für die Heizungs-Erneuerung**
Dr. Georg Löser, ECOtrnova e.V., Vorsitzender

Mini-BHKW & Solarstrom – mit Batterie-Speicherung.
Joachim Kreuz, Bad- und Heizung Kreuz GmbH, Schallstadt

Führung: 13:30 Mini-BHKW mit Eigenstrom-Gemeinschaft

24. Mai 10:15 *Ökostrom zu Hause*

**„Guerilla-Photovoltaik“ - Balkonkraftwerke und Strom erzeugende Heizungen für alle?
Zur Neufassung des EEG und zur Energiewende zu Hause**
Dr. Georg Löser, ECOtrnova e.V., Vorsitzender, Freiburg

Wohin mit dem Solarstrom vom Dach? Selbst nutzen, einspeisen oder speichern? Eigenstrom über Managementsysteme und Speicher optimal nutzen.
René Komann, Produktmanager Photovoltaik, Alexander Bürkle GmbH & Co KG, Freiburg i.Br.

Führung: 13 Uhr Mini-BHKW mit Eigenstrom-Gemeinschaft

31.Mai 10:15 *Transatlantisches Freihandels- & Investitions-Abkommen*

**Gentechnik-Pflanzen, Klon-Hormonfleisch, Chlorhähnchen & Co:
Kommen Umwelt, Gesundheit, Verbraucher, Soziales, Kultur & Rechtsstaat unter die Räder?**
Rüdiger Stegemann, Volkswirt, BUND Kandertal, SEEDS ACTION NETWORK SAN

Führung: 13:00 Eichstetten/Kaiserstuhl

Rinklin-Naturkost GmbH. Vom Bioland-Gründer zum Naturkostmarkt & Großhandel regionaler Bioware. Führung, Aussprache kleiner Imbiß. Mit Harald Rinklin

28. Juni 10:15

Elektrosmog- was ist das? Mobilfunk – ist unsere Gesundheit gefährdet? Tipps zum Schutz.
Dr. Dorothea von der Ruhr, Baubiologie & Umweltchemie FR

Führung: 12 Uhr Elektrosmog-Messungen in Freiburg-Stadtmitte.

11. Juli Freitag 18:00 bis 22:15

AULA der Universität, *anl. Nachhaltigkeits-Tage 2014 Baden-Württemberg*
u.a. mit *Agenda21-Büro Freiburg, Studium generale Universität*

18:00 und 21:30 Vereine & Gruppen informieren

18:45 Grußwort: Bürgermeister, Stadt Freiburg i.Br.

Fessenheim - ultimative Atomkatastrophe in Mitteleuropa oder Freiburg als heimliche Umwelt- und Kulturhauptstadt? Mit Lesung aus der Novelle „Fessenheim“.

Jürgen Lodemann, Freiburg, Schriftsteller, vormals Literaturchef SWR Fernsehen Baden-Baden

Bürger-Energie - ökologisch-soziale EnergieWende

Ursula Sladek, Deutscher Umweltpreis 2013 (DBU), Vorstand Netzkauf EWS eG, Schönau

Podiums- und Publikumsdiskussion:

Nachhaltige EnergieWende und Klimaschutz – was tun?

mit Ursula Sladek, Prof. Jürgen Lodemann u.a.

Hinweise für die Damen und Herren der Medien

* Das Gesamtprogramm ist beigelegt.

* Zu den einzelnen Terminen werden jeweils ca. 10 Tage zuvor detaillierte
Programmankündigungen an die Medien versandt

* Die Referenten des Samstags-Forums stehen Ihnen nach Absprache i.d.R. für Rückfragen
und Interviews gern zur Verfügung.

Medien-Kontakt:

ECOtrinoVA e.V., gemeinnütziger Verein

c/o Dr. Georg Löser, Vorsitzender

ecotrinoVA@web.de, www.ecotrinoVA.de

Post: Weiherweg 4 B, 79194 Gundelfingen,

Tel. 0761-5950161 (Q, d, privat),